

Information nach Artikel 13 und 14

Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Die DSGVO verpflichtet bei der Erhebung personenbezogener Daten über den Umgang mit diesen Daten zu informieren.

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Speicherung und Weitergabe der im Projektantrag der Partnerschaft für Demokratie Stadt Görlitz angegebenen personenbezogener Daten.

Verantwortlich für die Verarbeitung der Daten ist:

Behörde/Aufgabenträger:	Hillersche Villa gGmbH
Name des Vertretungsberechtigten:	externe KuF Partnerschaft für Demokratie Stadt Görlitz
Anschrift:	Jakobstraße 5a, 02826 Görlitz
Telefon:	03581 877 64 25
Email:	info@neisse-pfd.de

2. Zwecke der Datenverarbeitung

- Kontaktaufnahme während des Projektzeitraums
- Entscheidung über den Projektantrag
- Kontrolle der sachgemäßen Verwendung der Mittel

3. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Artikel 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 3 BDSG (Erfüllung einer Aufgabe im Rahmen der Zuständigkeit).

4. Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten durch die betroffene Person

Da die Förderung im Programm „Demokratie leben!“ auf die Erhebung und Verarbeitung der oben genannten Daten angewiesen ist, würde eine Nichtbereitstellung der Daten eine Förderung ausschließen.

5. Personenbezogene Daten, die verarbeitet werden (Vorgangsdaten):

- Name der antragstellenden Organisation
- Name, Vorname des/der Ansprechpartner*innen
- Adressen
- E-Mail-Adressen
- Telefonnummern

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

- Hillersche Villa gGmbH,
- Stadtverwaltung Görlitz,
- Bündnismitglieder der Pfd Stadt Görlitz

Sonstige Datenübermittlungen:

BAFzA; BMFSFJ, BMI und seiner nachgeordneten Behörden; zuständige Träger für die Betreuung der Vielfalt Mediathek, wissenschaftliche Begleitung und Programmevaluation; Sächsisches Staatsministerium des Innern

7. Dauer der Speicherung

Art der Daten	Zeitraum
Personenbezogene Daten (s. Pkt. 5)	Höchstens für die Dauer von zehn Jahren nach Beendigung des Zuwendungsverhältnisses

8. Information zu Betroffenenrechten

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der DSGVO insbesondere folgende Rechte:

- a) **Auskunftsrecht** über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Artikel 15 DSGVO).
- b) **Recht auf Datenberichtigung**, sofern ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Artikel 16 DSGVO).
- c) **Recht auf Löschung** der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Artikel 17 DSGVO zutrifft.

Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Artikel 17 Absatz 3 DSGVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18 DSGVO.

- d) **Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung**, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der betroffenen Person benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen des Standesamtes gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Artikel 18 Absatz 1 lit. b, c und d DSGVO).

Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung.

- e) **Widerspruchsrecht** gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Artikel 21 DS-GVO).

- f) **Widerrufsrecht**: Beruht die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen

9. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Mit Fragen und Beschwerden können Sie sich auch an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten wenden:

Sächsischer Datenschutzbeauftragte

Bernhard-von-Lindenau-Platz 1, 01067 Dresden (Postanschrift)

Kontor am Landtag, Devrientstraße 1, 01067 Dresden (Hausanschrift)

E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de

Internet: www.datenschutz.sachsen.de